

Trump will mit Putin sprechen - Frieden in der Ukraine in Sicht?

Trump und Putin vereinbaren Gespräche zur Beendigung des Ukraine-Kriegs nach produktiven Telefonaten mit Selenskyj.

Kiew, Ukraine - In einer überraschenden Wendung der Ereignisse hat Donald Trump mit dem russischen Präsidenten Wladimir Putin telefoniert und die Notwendigkeit eines sofortigen Verhandlungsbeginns zur Beendigung des Ukraine-Kriegs betont. Dies kündigte Trump auf seinem Kurznachrichtendienst Truth Social an. Der Kreml bestätigte das einstündige Gespräch, in dem die beiden Präsidenten konkrete Planungen für ein weiteres Treffen und die Intensivierung der Verhandlungen besprachen, wie **vol.at** berichtete. Trump zeigte sich optimistisch und erklärte, sie seien übereingekommen, „sehr eng zusammenzuarbeiten“, und kündigte an, dass die Verhandlungen „hoffentlich bald“ zu einem erfolgreichen Abschluss geführt werden würden.

Währenddessen löste der Besuch des US-Finanzministers Scott Bessent in Kiew weitere Spekulationen über die Haltung der neuen US-Regierung gegenüber dem Ukraine-Konflikt aus. Bessent informierte Präsident Selenskyj über einen möglichen Vertrag über seltene Erden, der als strategisches Element in den Verhandlungen betrachtet werden könnte. Dies wurde als Zeichen der Unterstützung durch die USA gewertet, um den Krieg zu beenden und dem Land nach einem möglichen Frieden eine stabile Basis zu bieten, berichtete **npr.org**.

Vorbereitungen für Diplomatie

Details	
Vorfall	Krieg
Ort	Kiew, Ukraine
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.vol.at• www.npr.org

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at